

Pressemeldung

Frankfurt, 04. Dezember 2009

IDC prognostiziert für 2010 moderates Wachstum der IT-Ausgaben und eine fundamentale Umgestaltung der ITK-Branche

Zwei Themen werden die IT- und Telekommunikationsmärkte im Jahr 2010 beherrschen: Aufschwung und Transformation. Im Zuge der häufig prognostizierten Erholung der Weltwirtschaft wird für den IT- und Telekommunikationssektor ein moderates Wachstum erwartet. Doch die Branche hat sich für dieses Jahr der Markterholung eine ehrgeizige Agenda gesetzt, und damit ist bei den IDC-Prognosen für 2010 das Thema Transformation von größerem Interesse als der erwartete Aufschwung.

"Die Prognosen im letzten Jahr beschäftigten sich damit, dass eine langsame Weltwirtschaft wie ein Dampfdrucktopf im IT-Markt wirken und somit die Entwicklung sowie den Einsatz neuer Technologien und Geschäftsmodelle beschleunigen würde" sagte Frank Gens, Senior Vice President und Chief Analyst bei IDC. "2010 ergibt sich eine andere Situation: Durch den wirtschaftlichen Aufschwung lässt der Druck auf die Ausgaben um einiges nach, sodass, wenn es 2010 wieder aufwärts geht, einige Wendepunkte erreicht werden können, die die Umgestaltung der Branche vorantreiben."

Aufgrund des Wirtschaftsaufschwungs prognostiziert IDC für das Jahr 2010 eine Wachstumsrate von 3,2 Prozent für die weltweiten IT-Ausgaben; damit wäre die Branche auf dem gleichen Stand wie im Jahr 2008, mit einem Marktvolumen von ungefähr 1,5 Billionen USD. Insgesamt werden die Segmente Hardware, Software und Services jeweils um zwei bis vier Prozent wachsen; das Hardwaregeschäft wird nach dem besonders schwierigen Jahr 2009 die höchsten Zuwächse verzeichnen. Über die Hälfte des IT-Neugeschäfts 2010 wird in den Schwellenländern erwirtschaftet werden:

In den BRIC-Ländern Brasilien, Russland, Indien und China werden Wachstumsraten zwischen 8 und 13 Prozent erwartet. Der Telekommunikationssektor wird um solide drei Prozent zunehmen, insbesondere durch einen Aufschwung der IP- und Datensegmente in den ausgereiften Märkten und starke Zuwächse im Mobilitätssektor in den Schwellenländern.

Nach Meinung der IDC-Experten wird, wenn die IT-Ausgaben wieder das Vor-Rezessions-Niveau erreichen, der Wandel im Jahr 2010 überall in der IT-Branche zu spüren sein. Den stärksten Transformationstreiber stellen dabei Cloud Services und das Verbrauchsmodell (Consumption Model) dar, welche sich kontinuierlich ausbauen und weiterentwickeln. Neu auf den Markt kommende Cloud Services in Unternehmensqualität sind das gemeinsame Thema in diesem Bereich; dabei wird es bei den Cloud-Applikationsplattformen – dem für die nächsten 20 Jahre strategisch wichtigsten Teil des Cloud Computings – zu einem harten Kampf im Markt kommen. Auch für öffentliche IT Cloud Services, private Clouds, Cloud Appliances und hybride Cloud Management Tools ergeben sich gute Chancen; Cloud APIs entwickeln sich zum neuen entscheidenden Faktor im Cloud Partner-/Lösungs-Ökosystem.

Auch mobile Endgeräte werden beim Umbau der Branche eine große Rolle spielen, denn sie rivalisieren immer stärker mit PCs um die Rolle als primäre Client-Plattform, und zwar für Entwickler und Nutzer gleichermaßen. Bis zum Jahresende, so die IDC-Prognose, werden über eine Milliarde Mobilgeräte Zugang zum Internet haben; insbesondere die steigende Beliebtheit von Smartphones und die Markteinführung des iPad Tablet Computers von Apple treiben die Zahl nach oben. Die wachsende Anzahl an mobilen Geräten führt wiederum zu einer explosionsartigen Zunahme an mobilen Applikationen; die Menge der iPhone Apps verdreifacht sich auf 300.000, Android Apps steigen um das Fünffache oder sogar mehr. Im Netbook-Markt zeichnet sich dasselbe Phänomen ab; neu auf den Markt kommende Software-Ökosysteme führen zu optimierter Performance und Nutzbarkeit dieser beliebten Geräte.

Die Verbreitung von Cloud Services, die explosionsartige Zunahme an mobilen Endgeräten und mobilen Applikationen, die steigende Beliebtheit von Video-Applikationen, etc. – all das stellt immer höhere Ansprüche an die öffentlichen Netze. IDC geht davon aus, dass die Marktteilnehmer ihre Migration auf konvergente IP-

Plattformen vorantreiben, verstärkt Managed Services anbieten und ihre Plattformen für die Serviceerbringung und ihre Geschäftsmodelle so umgestalten werden, dass sie die zunehmenden Chancen, die sich aus dem Massenmarkt, der Anzahl an angeschlossenen Geräten und im M2M-Bereich (Machine-to-Machine), also dem automatisierten Informationsaustausch zwischen Endgeräten, ergeben, auch wahrnehmen können.

Weitere IDC-Prognosen für 2010:

- Eine neue Generation von Unternehmensapplikationen nach Mashup-Art kommt auf den Markt; sie nutzt soziale und kollaborative Netzwerke, um neue Erkenntnisse zu gewinnen. Diese „sozialytischen“ Applikationen bringen für Kunden nicht nur neues Potenzial mit sich und lassen die Umsätze der Anbieter steigen, sie stellen für die traditionellen Marktführer auch eine neue Konkurrenz und eine entsprechende Bedrohung dar.
- Die Reduktion der CO₂-Emissionen ist erneut ein Schwerpunktthema, und zwar sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. Damit eröffnen sich für IT-Lösungen neue Möglichkeiten, bei der Senkung der Treibhausgase mitzuwirken; gleichzeitig ist die Branche gefordert, den Stromverbrauch und die Entsorgungskosten von IT-Lösungen weiter zu senken.
- Auch andere Branchen befinden sich nach der Rezession im Wandel und haben sich entsprechende Ziele auf die Fahne geschrieben; für sie stellt IT ein immer wichtigeres Mittel dar, die angestrebten Ziele zu erreichen.
- Anbieter konzentrieren sich im Rahmen ihrer Transformations-Agenda auf lukrative IT- und Business-Lösungen und wollen sich besser im Cloud-Markt positionieren; das zieht eine neue Welle von Merger & Acquisition (M&A)-Aktivitäten und Partnerschaften nach sich.

Alle Einzelheiten der IDC-Prognosen für das Jahr 2010 finden sich in dem Report [IDC Predictions 2010: Recovery and Transformation](#) (Doc #220987).

Ihr Pressekontakt:

S.M.A.R.T. Consult Ltd. & Co. KG

Edith M. Horton
Schmiedstraße 4
86825 Bad Wörishofen
Tel. 08247-9924508
Fax: 08247-9924509
Mobil: 0174-344-8163

Email: edith.horton@smart-consult.com

Informationen zu IDC Central Europe

IDC ist der weltweit führende Anbieter von Marktinformationen, Beratungsdienstleistungen und Veranstaltungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie und der Telekommunikation. IDC analysiert und prognostiziert technologische und branchenbezogene Trends und Potenziale und ermöglicht ihren Kunden so eine fundierte Planung ihrer Geschäftsstrategien sowie ihres IT-Einkaufs. Durch das Netzwerk der mehr als 1000 Analysten in über 110 Ländern mit globaler, regionaler und lokaler Expertise kann IDC ihren Kunden umfassenden Research zu den verschiedensten Segmenten des IT-, TK- und Consumer Marktes zur Verfügung stellen. Seit mehr als 45 Jahren vertrauen Business-Verantwortliche und IT-Führungskräfte bei der Entscheidungsfindung auf IDC.

IDC ist ein Geschäftsbereich der IDG, dem weltweit führenden Unternehmen in den Bereichen IT- Publikationen, Research sowie Ausstellungen und Konferenzen. Weitere Informationen sind auf unseren Webseiten unter www.idc.com oder www.idc.de zu finden.